

Fachanwaltslehrgang Versicherungsrecht

Ein Kooperationsprojekt von AK JURA und Wolters Kluwer Deutschland GmbH

So geht Fachanwalt heute - einfach online

Online Ausbildung zum Fachanwalt – effizient und flexibel

Bislang war die Ausbildung zum Fachanwalt mit hohem Zeit- und Kostenaufwand verbunden und oft nicht mit der beruflichen und familiären Situation zu vereinen.

Die zeitgemäße Alternative: Fachanwalt online

„Die theoretische Fachanwaltsausbildung erfordert heute keine orts- und zeitgebundenen Lehrgänge mehr“ (BRAK).

AK JURA bietet erstmalig rein online basierte Fernlehrgänge zur theoretischen Fachanwaltsausbildung im Selbststudium an.

GEPRÜFT ZERTIFIZIERT und STAATLICH ANERKANNT

Sämtliche AK JURA Fachanwaltslehrgänge sind durch die zuständige Behörde der Länder – Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) – gutachterlich geprüft und zertifiziert.



Die ZFU bestätigt

- das Vorliegen der Zulassungsvoraussetzungen nach § 12 Abs. 1 FernUSG
- i.v.m. der Fachanwaltsordnung, § 4 FAO

Prüfungstermine und Orte

Die Abschluss-Prüfungen finden kompakt an einem Wochenende von Freitag bis Sonntag statt. Prüfungszeiträume sind Freitag 13:30 - 18:30 / Samstag 10:00 - 15:00 / Sonntag 10:00 - 15:00

Individuelle Prüfungstermine/-orte

Gegen eine Unkostenbeteiligung bieten wir auch individuelle Prüfungstermine bzw. Orte an (z.B. bei Ihnen in Ihren Kanzleiräumen).

Fachanwaltslehrgang Versicherungsrecht

VORTEILE DER ONLINE AUSBILDUNG

Maximale Flexibilität

Einstieg jederzeit. Sie wählen Lernzeit und Lernort flexibel nach Ihren Bedürfnissen. Der Lehrgang mitsamt Lerninhalten steht Ihnen 12 Monate zur Verfügung.

Zeitersparnis

Keine Reisen zu Veranstaltungsorten. Keine Kanzleiausfälle. Lediglich zu den Abschlussklausuren besteht Präsenzpflcht. Profitieren Sie von freier Zeiteinteilung und planen Sie Ihre Lernzeiten entsprechend Ihren Bedürfnissen.

Kostensparnis

Präsenz-, Reise-, Übernachtungskosten entfallen. Außerdem werden Sie nicht durch zusätzliche Abwesenheiten in Ihrem Kanzlei-Alltag belastet.

Strukturiert-methodische LERN-MODULE

Sie werden strukturiert und methodisch durch die vier aufeinander aufbauenden LERN-MODULE Ihres Fachgebiets geführt. Die durchschnittliche Bearbeitungszeit pro MODUL beträgt 30 Stunden.

Sämtliche Lerninhalte basieren auf der umfassenden Fachliteratur der JURION Online Bibliothek der Wolters Kluwer Deutschland GmbH.

Optimale Klausurvorbereitung

Sie erhalten außerdem das MODUL REPETITORIUM. Hier sind nochmals sämtliche prüfungsrelevante Inhalte kompakt zusammengefasst. Damit sind Sie bestens auf Ihre Abschlussprüfung vorbereitet.

Interaktive Lernplattform

Mit der AK JURA Lernplattform organisieren Sie Ihre Aktivitäten optimal. Sie überprüfen Ihre Lernergebnisse systematisch und planen Ihre Lernzeiten effizient. Automatische Zeiterfassung Ihrer Lernzeit (120 Stunden gem. FAO). Sie haben außerdem die Möglichkeit zum fachlichen Austausch mit anderen Teilnehmern (Forum) sowie mit den Fachbetreuern (fachlicher Support).

Fachanwaltslehrgang Versicherungsrecht

ÜBERBLICK LERNINHALTE „Versicherungsrecht“

1. allgemeines Versicherungsvertragsrecht und Besonderheiten der Prozessführung,
2. Recht der Versicherungsaufsicht,
3. Grundzüge des internationalen Versicherungsrechts,
4. Transport- und Speditionsversicherungsrecht,
5. Sachversicherungsrecht (insbesondere das Recht der Fahrzeug-, Gebäude-, Haus-, Reisegepäck-, Feuer-, Einbruchdiebstahl- und Bauwesenversicherung),
6. Recht der privaten Personenversicherung (insbesondere das Recht der Lebens-, Kranken-, Reiserücktritts-, Unfall- und Berufsunfähigkeitsversicherung),
7. Haftpflichtversicherungsrecht (insbesondere das Recht der Pflichtversicherung, privaten Haftpflicht-, betrieblichen Haftpflicht-, Haftpflichtversicherung der freien Berufe, Umwelt- und Produkthaftpflicht, Bauwesenversicherung),
8. Rechtsschutzversicherungsrecht,
9. Grundzüge des Vertrauensschaden- und Kreditversicherungsrechts

Autoren der Lerninhalte

Wolfgang E. Halm (Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verkehrsrecht, Rechtsanwalt seit 1985; schwerpunktmäßig im Versicherungs-, Haftungs- und Schadensersatzrecht tätig mit den Themen Haftpflicht-, Kfz- und Kasko-, Unfall- und Sachversicherungsrecht. Mitglied der ARGE Versicherungsrecht im DAV; Herausgeber und Autor verschiedener Fachbücher, z. B. Handbuch des Fachanwalts Verkehrsrecht von Himmelreich/Halm, Handbuch Kfz-Schadenregulierung von Himmelreich/Halm/Staab, AKBKommentar von Halm/Kreuter/Schwab, Fachanwaltskommentar Versicherungsrecht von Staudinger/Halm/Wendt sowie von diversen Fachbeiträgen)

Andreas Engelbrecht (Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verkehrsrecht, geb. 1964; Vertragsanwalt des ADAC in Düsseldorf; Partner der Kanzlei Engelbrecht, Seutter Rechtsanwälte PartGmbH in Düsseldorf; Autor verschiedener Fachbücher, z. B. Handbuch des Fachanwalts Verkehrsrecht von Himmelreich/Halm, Handbuch Kfz-Schadenregulierung von Himmelreich/Halm/Staab und Fachbeiträgen, z. B. DAR, SVR, PVR; als Referent bei MWV, DGUV und IAG tätig)

Dr. Frank Krahe (Rechtsanwalt und Fachanwalt für Versicherungsrecht, geb. 1960. Nach mehrjähriger Tätigkeit bei der Colonia Versicherung AG seit 1995 Partner der Kanzlei Halm & Kollegen in Köln. Lehrbeauftragter der FH Köln, Institut für Versicherungswesen; Referent bei MWV und DVA; Autor (bis zur 2. Auflage) im Handbuch Kfz-Schadenregulierung von Himmelreich/Halm/Staab, im Fachanwaltskommentar Versicherungsrecht von Staudinger/Halm/Wendt und verschiedener Fachbeiträge in VersR, PVR und SVR)

Dr. Sven H. Ahlburg (Rechtsanwalt, geb. 1960. Partner der Kanzlei Buse Heberer Fromm Rechtsanwälte Steuerberater PartG in Hamburg; überwiegende Tätigkeit im Versicherungsrecht mit den Schwerpunkten Kranken-, Lebens-, Unfall- und Berufsunfähigkeits-Versicherung sowie Prozessführung und Schiedsverfahrensrecht)

Helmut Eichler (Assessor, geb. 1957. Langjährige Tätigkeit für die Versicherergemeinschaft für das wirtschaftliche Prüfungs- und Treuhandwesen im Bereich Vermögensschadenhaftpflichtversicherung für Wirtschaftsprüfer und Steuerberater. Seit 1999 bundesweite Betreuung von Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsanwälte und Notare in allen Fragen zur Berufshaftpflichtversicherung für den Versicherungsmakler Hoesch & Partner GmbH)

Dorothee Euler (Rechtsanwältin, geb. 1960. Langjährige Referentin für KHGroßschäden und Personengroßschäden bei der R+V Allg. Versicherung AG, Wiesbaden; Autorin von Fachbeiträgen im Handbuch des Fachanwalt Verkehrsrecht von Himmelreich/Halm und in der Zeitschrift SVR)

Dr. Katharina Maria Fajen (Rechtsanwältin, geb. 1968. Seit 2001 in der Abteilung Recht der AGA International S. A. in München)

Michael Fitz (Rechtsanwalt und Fachanwalt für Versicherungsrecht, geb. 1976. Partner der Kanzlei Halm & Kollegen in Köln (www.halmkollegen.de). Schwerpunktmäßig im Bereich Versicherungs-, Haftungs- und Schadenersatzrecht tätig, besonders im Bereich AH-, KH- und Sachversicherungsrecht. Mitglied der ARGE Versicherungsrecht im DAV. Autor auch im Handbuch Kfz-Schadenregulierung von Himmelreich/Halm/Staab und verschiedener Fachbeiträge in DAR und SVR)

Heinz Gallmeister (Dipl.-Betriebswirt, geb. 1943. Seit über 25 Jahren als Abteilungsleiter bei Versicherern und Maklern tätig, zuletzt als Projektmanager beim Versicherungsmakler AON Jauch & Hübener GmbH im Segment Industriekunden in Hamburg. Heute als Dozent und Referent zur industriellen Sachversicherung tätig)

Axel Hauser (Rechtsanwalt, zugleich Fachanwalt für Versicherungs- und Verkehrsrecht, zugelassen seit 2008. Seit 2012 tätig für die Rechtsanwaltssozietät Halm & Kollegen mit den Tätigkeitsschwerpunkten Versicherungsrecht, Verkehrsrecht und allg. Haftpflichtrecht. Zudem Autor in Himmelreich/Halm/Staab, Handbuch der Kfz-Schadensregulierung (ab 3. Aufl.) und in Halm/Kreuter/Schwab, AKB-Kommentar (ab 2. Aufl.)

Christoph Heinrichs (Rechtsanwalt seit 1998 und Fachanwalt für Verkehrsrecht sowie Fachanwalt für Versicherungsrecht. Partner der Kanzlei Dr. Fenner Bockhöfer Henkys in Leer und ADAC Vertragsanwalt. Tätigkeitsschwerpunkt im Bereich Verkehrsrecht, insbesondere Haftungsrecht sowie Versicherungsrecht. Auch Mitautor in Halm/Kreuter/Schwab, AKB-Kommentar, Staudinger/Halm/Wendt, Fachanwaltskommentar Versicherungsrecht sowie diverse Veröffentlichungen in Fachzeitschriften. Tätigkeit als Referent in der Fachanwaltsausbildung Verkehrsrecht sowie zahlreiche Vorträge zum Versicherungsrecht im Verkehrsrecht)

Prof. Dr. Helmut Heiss (Professor, LL.M., geb. 1963. Lehrt an der Universität Zürich und ist als Rechtsanwalt (gbf Rechtsanwälte) in Zürich tätig. Chairman der Projektgruppe »Restatement of European Insurance Contract Law« (www.restatement.info)

Franz Maria Held (Rechtsanwalt und Wirtschaftsmediator (cvm), geb. 1960. Mitglied der Geschäftsleitung des D&O Anbieters VOV GmbH in Köln. Managerhaftpflicht-Experte der »ersten Stunde.«)

Dr. Gabriele Hövel (Diplom-Juristin, geb. 1963. Bis 2001 Referentin in der Schadenabteilung eines Versicherers in Berlin; seit 2001 juristische Referentin des Versicherungsombudsmann e. V. in Berlin)

Dr. Andrea Hoß (Rechtsanwältin, geb. 1974. Bis 2005 Special Risk Managerin und Rechtsanwältin bei der Gerling Speziale Kreditversicherungs-AG/Atradius Kreditversicherung AG in Köln, bis 2009 Rechtsanwältin in einer internationalen Wirtschaftskanzlei in Köln, seit 2010 selbständige Rechtsanwältin in Köln mit Schwerpunkt Kreditversicherungsrecht, Versicherungsrecht, Insolvenzrecht, Kreditsicherungs-/Bankrecht, Handelsvertreter-/Versicherungsvermittler-/Maklerrecht, Zivil- und Zivilvertragsrecht)

Ulrich Kleefisch (Rechtsanwalt, geb. 1956. Leiter Haftpflicht-Schaden Süd bei AXA-Versicherung AG in Köln)

Andreas Komescher (Assessor, geb. 1964. Zunächst Großschadenreferent eines Spezial-Industrierversicherers; Leiter der Arbeitsgruppe »Produktschäden«. Seit 2005 Abteilungsleiter Haftpflicht bei einem Industrierversicherungsmakler)

Roland Kornes (Sozialversicherungsfachangestellter, geb. 1957. Leiter der Abteilung Recht und Versicherungen der Verwaltungsgemeinschaft der Lederindustrie-, Papiermacher- und Zucker- BG in Mainz. Dozent und Trainer i. R. der beruflichen Aus- und Weiterbildung für die Bildungsstätten der DGUV. Mitglied des Arbeitskreises Regress der DGUV und weiterer SVT-Arbeitsgruppen. Zahlreiche Veröffentlichungen und Vorträge, z. B. zu den Themen Kapitalisierung, Produkthaftung, Regress des SVT. Moderator des Internet-Regress-Diskussionsforums für SVTRegressfragen)

Bernd Kowalkowski (seit 26 Jahren im Bereich »Film und Medien« tätig. Er hat langjährige Erfahrung als Produktionsleiter für zahlreiche Film- und Fernsehprojekte, von der Projektentwicklung bis zur kompletten Abwicklung. Bernd Kowalkowski ist von der Industrie- und Handelskammer zu Lübeck öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Versicherungsschäden aus dem Film-, Fernseh- und Entertainmentbereich und mehr als zehn Jahre in diesem Gebiet tätig. Zusätzlich hat er weitreichende Erfahrungen in den Bereichen »Event« und »Veranstaltungsausfall«. Seit sechs Jahren ist er Sachverständiger bei der C. Gielisch GmbH)

Andrea Kreuter-Lange (Assessorin, geb. 1961. Referentin für KH-Großschaden mit Schwerpunkt Personenschadenersatzrecht der R+V Allg. Versicherung AG und der KRAVAG Logistic Versicherung AG sowie Fachschulungsbeauftragte; Diverse Vorträge zum Thema Versicherungsrecht und Personenschadenregulierung. Veröffentlichungen im Handbuch Kfz-Schadensregulierung, Kfz-Schadensregulierung (Loseblatt) und im Handbuch Fachanwalt Verkehrsrecht Mitherausgeberin des AKB-Kommentars von Halm/Kreuter/Schwab)

Manuela Krütt (Rechtsanwältin, geb. 1969. Syndikusanwältin in der Konzernrechtsabteilung der Gothaer Finanzholding AG mit den Schwerpunkten Gesellschafts-, Konzern- und Versicherungsaufsichtsrecht. Langjährige Leitung der Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft der Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit e. V.)

Ulrich Langen (Assessor, geb. 1953. Justiziar und Prokurist der AIA AG, u. a. verantwortlich für die Rechtsabteilung mit Schwerpunkt in den Bereichen Bau-, Architekten- und Versicherungsrecht, Arbeitskreisleiter beim Deutschen Baugerichtstag, Referent bei Fachtagungen und Seminaren für Hochschulen, Kammern, Verbände und Institutionen sowie Autor zahlreicher Fachpublikationen; Geschäftsführer der Dienstleistungsgesellschaft für Architekten und Ingenieure mbH in Düsseldorf)

Ulf D. Lemor (Rechtsanwalt, geb. 1939. Langjähriger Geschäftsführer »Europa« des GDV e. V. Lange Jahre Präsident des Council of Bureaux, heute Rechtsanwalt und AVUS-Consultant)

Klaus Lippold (seit 1993 als Sachverständiger für die C. Gielisch GmbH tätig und ist als Regionalleiter für die Region West verantwortlich. Er hat ab 1995 den Film- und Medienschadensektor bei Gielisch aufgebaut, bis 1997 exklusiv für die DFG, danach als unabhängiger Sachverständiger für alle Anbieter in der Branche. Seine Schwerpunkte sind die Bearbeitung von Personenausfällen, Sachschäden, Haftpflichtschäden, Negativ- und Bitoda-Schäden im In- und Ausland sowie die Bearbeitung von Veranstaltungsausfällen und sonstigen Sonderrisiken. Seit 2010 bearbeitet Klaus Lippold Sonderrisiken im Bereich Contingency. Er bearbeitet die Planung, Bewertung und Durchführungskontrolle von Gewinnspielen, Los-Aktionen und sonstigen Over-Redemption Portfolios. Darüber hinaus entwickelt er Durchführungskonzepte und Machbarkeitsstudien für Risikoträger in dieser Branche. Des Weiteren bearbeitet er ITSchäden aus dem Sektor Gewinnspielkontrolle und Couponing)

Prof. Stefan Materne, FCII (Inhaber des Lehrstuhls für Rückversicherung und Risk Management an dem Institut für Versicherungswesen der Fachhochschule Köln. Von 1991 bis 2004 für die General Reinsurance Corporation (vormals Kölnische Rückversicherungs-Gesellschaft AG) in verschiedenen Managementfunktionen im In- und Ausland tätig. Organisator des jährlichen Kölner Rückversicherungs-Symposiums und Referent auf Konferenzen und Seminaren)

Günter Morongowski (Dipl.-Kfm., Versicherungs-Betriebswirt, geb. 1950. Vereidigter Sachverständiger für FBU- und Vorrateschäden; Seit 1991 Lehrbeauftragter für die FBU-Versicherung an der FH Köln. Zu seinen bearbeiteten Großschäden gehören der Brand im Flughafen Düsseldorf und das Kempinski Taschenberg Palais in Dresden)

Univ.-Prof. Dr. Stefan Perner (Universitätsprofessor, geb. 1980. Inhaber eines Lehrstuhls für Privatrecht an der Alpen-Adria Universität Klagenfurt. Davor Assoziierter Professor für Zivilrecht an der Universität Wien; Habilitation ebendort für die Fächer Bürgerliches Recht, Europarecht und Versicherungsvertragsrecht (2012)

Prof. Dr. Hanns Prütting (Professor, geb. 1948. Lehrt deutsches und ausländisches Zivilprozessrecht und Bürgerliches Recht an der Universität Köln; zugleich Leiter des Instituts für Verfahrensrecht an der Universität zu Köln)

Rita Reichard (Rechtsanwältin, geb. 1968. Selbständige Rechtsanwältin mit Schwerpunkt Versicherungsrecht, Kanzlei Reichard & Kollegen (www.reichard-kollegen.de), Köln. Referentin für Versicherungsrecht des Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen e. V. Mitarbeit u. a. Münchener Kommentar VVG, Fachanwaltskommentar Versicherungsrecht (Staudinger/Halm/Wendt) sowie weitere Publikationen im Bereich Versicherungsrecht/Verkehrsrecht)

Prof. Dr. Peter Reiff (Professor, geb. 1957. Richter am OLG Koblenz a. D. Lehrt an der Universität Trier; Inhaber des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Handels- und Gesellschaftsrecht, Privatversicherungsrecht; zugleich Direktor des Instituts für Umwelt- und Technikrecht (IUTR); Mitglied der Schriftleitung der Zeitschrift »Versicherungsrecht« (VersR); Autor zahlreicher versicherungsrechtlicher Fachbeiträge und Bücher)

Dr. Roland Scheibe (Rechtsanwalt, geb. 1955, seit 1986 (seit 1990 in leitender Funktion) bei der Euler Hermes Kreditversicherungs-AG im Geschäftsbereich Exportkreditgarantien des Bundes tätig, Mitherausgeber und Mitautor des 3-bändigen Handbuchs »Garantien & Bürgschaften, Exportkreditgarantien des Bundes«, weitere Veröffentlichungen auf diesem Gebiet sowie auf anderen Rechtsgebieten)

Günter Schießl (Rechtsanwalt, geb. 1957, Abteilungsleiter Unfall Schaden in der Hauptverwaltung der Allianz Versicherungs AG, Mitglied der Kommission Unfall Allgemein und Vorsitzender der Arbeitsgruppe Unfall Rechtsprechung/Schaden im GDV)

Matthias Schmitt (Rechtsanwalt und schwedischer Advokat, LL.M. (Stockholm) geb. 1972. Tätig in der Anwaltskanzlei MAQS Law Firm in Stockholm, Schweden. Nach mehrjähriger Tätigkeit in einer deutschen Anwaltskanzlei betreut er nun deutsche Firmen in Schweden, vornehmlich in den Bereichen Wirtschaftsrecht, Transportrecht und Versicherungsrecht)

Dr. Winfried Schnepf (Rechtsanwalt und Fachanwalt für Versicherungsrecht; seit 1996 Partner im Kölner Büro von CMS Hasche Sigle und Leiter des dortigen Geschäftsbereiches Versicherungsrecht; beratende und forensische Tätigkeit u. a. bei Großschäden, bei der Entwicklung und Prüfung von AVB sowie im Versicherungsaufsichtsrecht; Mitautor von Bruck/Möller, VVG, Staudinger/Halm/Wendt, Fachanwaltskommentar Versicherungsrecht, Veith/Gräfe/Gebert, Der Versicherungsprozess, Erdmann/Gebert/Schradin, Beck'scher Onlinekommentar VAG, sowie Autor von diversen Fachbeiträgen)

Holger Schoebel (Assessor, geb. 1963, Referent für Großschäden aus dem Bereich der Allgemeinen Haftpflicht mit fachlichem Schwerpunkt »Umwelthaftpflicht« der R+V Allg. Versicherung AG)

Thomas Seemayer, M. A., FCII (Rechtsanwalt, Fachanwalt für Versicherungsrecht, Fachanwalt für Verkehrsrecht, Master of Arts Versicherungswesen, Fellow of the Chartered Insurance Institute, geb. 1973. Beratend und forensisch tätig im Verkehrs-, Versicherungs- und Rückversicherungsrecht bei der Axer Partnerschaft (axis Beratungsgruppe) in Köln sowie wissenschaftlicher Mitarbeiter der Forschungsstelle Rückversicherung des Instituts für Versicherungswesen der Fachhochschule Köln)

Thorsten Siegel (Rechtsanwalt, Fachanwalt für Versicherungsrecht und Versicherungskaufmann, geb. 1974. Seit 2006 Rechtsanwalt in der Kanzlei Halm & Kollegen in Köln (www.halmcollegen.de). Schwerpunktmäßig im Bereich Versicherungs- und Haftungsrecht tätig, besonders im Bereich Schaden- und Haftpflichtversicherung)

Axel Suhr (Rechtsanwalt, geb. 1945. Seit 1978 schwerpunktmäßig auf Transport- und Versicherungsrecht spezialisierter Partner der Suhr & Kühne-Feuchte, Anwalts-Societät in Hamburg)

Dr. Stefan Vieweg (Diplom-Wirtschafts-Ing., geb. 1963. Abteilungsleiter Technische Versicherungen im Bereich Global bei dem Versicherungsmakler AON in Mülheim an der Ruhr)

Dr. Anke Waclawik (Assessorin, geb. 1969. Referatsleiterin in einer Bundesbehörde in Bonn)

Prof. Dr. Johannes Wälder (Professor, geb. 1933. Lehrt im Fachbereich Versicherungswesen der FH Köln; Sprecher der Schriftleitung der Zeitschrift »recht + schaden«. Autor von zahlreichen Veröffentlichungen zur Sach- und Betriebsunterbrechungsversicherung)

Prof. Dr. Manfred Wandt (Professor, geb. 1955. Lehrt an der Universität Frankfurt/Main; Geschäftsführender Direktor des Instituts für Versicherungsrecht; Vorstandsmitglied des Institute for Law and Finance; Mitglied der Schriftleitung der Zeitschrift »Versicherungsrecht« (VersR); Mitglied des Vorstandes des Deutschen Vereins für Versicherungswissenschaft; Mitherausgeber des Münchener Kommentars zum Versicherungsvertragsrecht; Autor verschiedener versicherungsrechtlicher Fachbeiträge und Bücher)

Michael Weber (Geb. 1959. Abteilungsleiter Technische Versicherung im Bereich Industrie bei dem Versicherungsmakler AON in Mülheim an der Ruhr)

Prof. Dr. Domenik Henning Wendt LL.M. (Professor für Privat- und Wirtschaftsrecht an der Frankfurt University of Applied Sciences und Rechtsanwalt; zuvor Syndikusanwalt und Rechtsanwalt in Berlin; Abteilung Recht des Gesamtverbands der Deutschen Versicherungswirtschaft e. V. (GDV); war Mitglied der Expertengruppe der Europäischen Kommission zum Europäischen Versicherungsvertragsrecht; Mitherausgeber des Fachanwaltskommentars Versicherungsrecht; Veröffentlichungen insb. zum Privatversicherungsrecht, Bank- und Kapitalmarktrecht sowie zum Internationalen Zivilverfahrensrecht)

Fachanwaltslehrgang Versicherungsrecht

Lehrgangskosten

Die Kosten für einen Fachanwaltslehrgang betragen **1.860,- €** (zzgl. 19% MwSt).
Es entstehen keine zusätzlichen Kosten für Abschlussklausuren oder Unterrichtsmaterialien.

Sonderpreise und Rabattcodes

Junganwälte (weniger als 3 Jahre Zugehörigkeit zur Anwaltschaft) erhalten einen vergünstigten Preis
i.H.v. **1.580,- €** (zzgl. 19% MwSt).

Rabattcodes erhalten Sie als Mitglied/Kunde eines unserer Kooperationspartner oder im Rahmen einer
Sonderaktion.

Sollten Sie noch Fragen haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf:

Akademie für juristische Fachseminare
Inhaber: Ralph Schweikert, Rechtsanwalt

Postfach 200132, 89040 Ulm
Telefon: +49 731 60319939
Telefax: +49 731 60319949
E-Mail: kontakt@ak-jura.de

oder besuchen Sie unsere Internetseite: www.ak-jura.de

Ralph Schweikert
Rechtsanwalt & Inhaber

